

Zu Besuch beim „Monstermacher“



UEDESHEIM. Einen schönen Menschen kann nichts entstellen? Denkste! Fri-seurmeister und Maskenbildner Michael Müller kann!

Der Neusser Karnevalspräsident Alfons Buschhüter ist ein Karnevalsjeck, wie er im Buche steht - er hat nur ein Problem: in den letzten Jahren hatte er nur selten die Gelegenheit, sich mal so richtig zu verkleiden. Das Amt des Präsidenten erfordert nun mal eine gewisse Würde und eine Uniform. „Deshalb sind wir Michael Müller und dem STADT-KURIER dankbar, dass wir diese Erfahrung machen durften“, so die

Buschhüters. Rund eine Stunde ließen sich die Beiden, die bei jeder Gelegenheit für mehr Farbe im Neusser Karneval werben, sich vom „Monstermacher“



bearbeiten. Das Ergebnis ist verblüffend: „Ich hätte nicht gedacht, dass man einen Menschen mit solchen Kleinigkeiten so stark verändern kann“, sagt Elke

Buschhüter. Etwas Latex, Schminke und künstliche Haare verwandelten die beiden in Hexe und Werwolf.

Beide Masken liegen übrigens im mittleren Preissegment: „Die Maskierung hätte für das Paar etwa 130 Euro gekostet, auch der Aufwand liegt etwa im mittleren Bereich“, erklärt Michael Müller, „Aufwändigere Masken gehen bis zu 130 Euro das Stück hoch. Aber daran sind dann in der Regel auch zwei Maskenbildner mehrere Stunden beteiligt.“ Trend des Jahres: Die Kunden legen mehr Wert auf Qualität und Individua-

lität. Es darf etwas teurer sein, dafür geht man seltener aus.

Mit billigen Kaufhausmaskeraden haben diese Maskierungen allerdings nicht gemein. Elke Buschhüter: „Man hat die Maske später

kaum gespürt“. Doch ihr abschließendes Fazit lautet: „Nach dieser Aktion habe ich größten Respekt vor Schauspielern, die das jeden Abend über sich ergehen lassen müssen.“ **-Tho**

Fotos: Steffan Sturm

